

Nachrichten per Fahrrad vorbeibringt. Damit das Ganze etwas schneller geht, steigt der Zeitungsjunge nicht vom Fahrrad ab sondern befördert das Blatt mit einem gekonnten Wurf von der Straße in den Zeitungskasten. Da kann natürlich mal was schief- und eine Scheibe zu Bruch gehen, worauf man meist einen Abonnenten weniger hat.

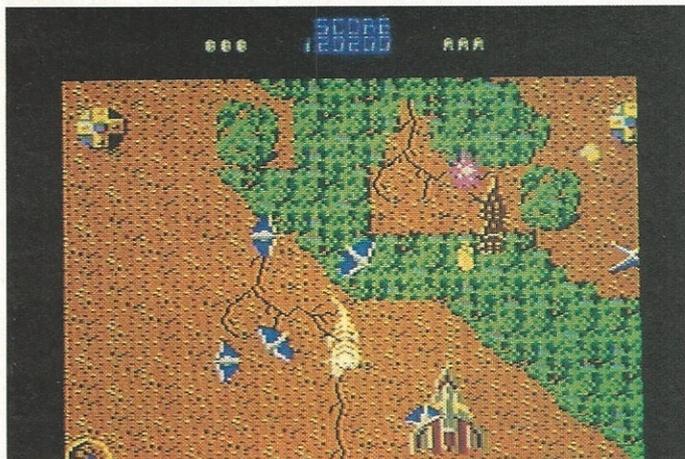
ten nach dieser Masche, von denen nun einige auf den C 64 umgesetzt wurden: »Xevious« und »Terra Cresta« heißen die beiden wichtigsten Titel.

Während Xevious ein jetzt knapp 5 Jahre alter Automaten-Klassiker ist, kann man Terra Cresta erst seit kurzem in den Spielhallen finden. Deswegen ist Terra Cresta auch spieltechnisch etwas

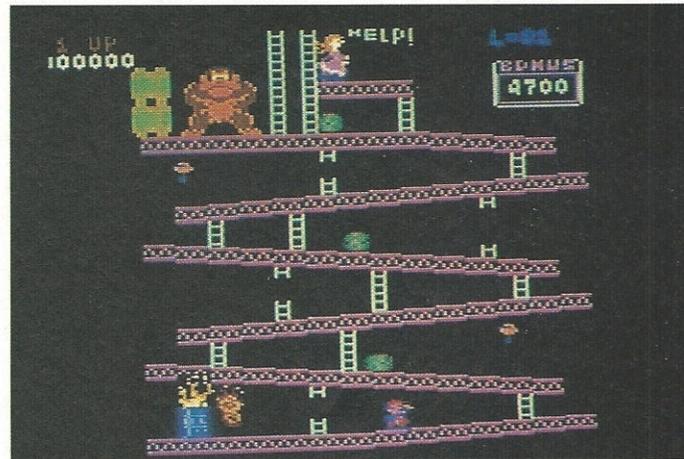
sterinterrupts ermöglicht diesen Effekt. Eine schmissige Musik und tolle Soundeffekte unterlegen das Spiel.

Noch eine kleine Warnung: Terra Cresta gehört sicherlich nicht zu den einfachsten Spielen. Alleine die riesige Zahl der gleichzeitig angreifenden Gegner machen das Programm selbst für Joystick-Artisten zur echten Herausforderung.

Die Umsetzung des Automaten ist den Programmierern voll gelungen, obwohl man sich fragen muß, ob dieses Unternehmen sinnvoll war. Schließlich haben heutige Heimcomputer Fähigkeiten auf den Gebieten Grafik und Sound, die damalige Spielautomaten übertreffen. Deswegen darf man bei Donkey Kong auch nicht mit sensationeller Grafik und



Sternenkrieg in technischer Perfektion: »Terra Cresta«



Spieler-Klassiker in Neuauflage: »Donkey Kong«

Am Ende der Auslieferung wartet dann eine BMX-Strecke auf den Radler, bei der man fahrerisches Geschick beweisen und Bonuspunkte einheimsen kann. Kurz darauf folgt eine Tagesabrechnung, die die neue Zahl der Abonnenten zeigt.

Bei der Umsetzung auf den C 64 hat das Spiel ziemlich gelitten. Die Grafik hätte man sicherlich viel besser gestalten können. Auch die Musik ist keine Meisterleistung. Die C 64-Version ist ziemlich schwer zu spielen, an manchen gefährlichen Stellen sogar fast unspielbar schwer. So stellt sich eher Frust als Spielspaß ein, wenn man nach langer Übung noch nicht einmal die erste Runde schafft. Alles in allem eine recht zweifelhafte Umsetzung, bei der viel Spielwitz verloren gegangen ist.

Zurück vom Fahrrad in den Weltraum. Hier ist ein Spielprinzip einfach nicht tot zu kriegen: Das Ballerspiel. Bei dieser Spielegruppe beschränkt sich die Handlung darauf, daß der Spieler möglichst viele Gegner vernichtet, die vom oberen Bildschirmrand auf ihn herabstoßen. Es gibt zahllose Automaten

anspruchsvoller kann man doch hier sein Raumschiff im Laufe des Fluges mit allerlei neckischen Extras ausrüsten.

Auch auf dem C 64 ist Terra Cresta das eindeutig bessere Spiel. Denn Xevios ist nicht nur vom spielerischen Standpunkt auf Dauer langweiliger, auch technisch ist es unterlegen.

Der schnellste Krieger unter der Sonne

Spielt man Terra Cresta, will man seinen Augen kaum trauen. Manchmal tummeln sich über 40 Sprites auf dem Bildschirm. Geschickte Programmierung mit vielen Ra-

anspruchsvoller kann man doch hier sein Raumschiff im Laufe des Fluges mit allerlei neckischen Extras ausrüsten. Aufsehen erregte die Firma Ocean mit der Ankündigung, den Automaten »Donkey Kong« umzusetzen. Schließlich feierte das Gerät 1986 fünfjähriges Jubiläum und wurde außerdem vor einigen Jahren schon von Atari für den C 64 umgesetzt. Trotzdem nahm man sich dieses Klassikers an, der als der Urvater aller Jump-And-Run-Spiele gilt.

Der Raub der Jungfrau

Ein riesiger Affe hat sich filmgerecht ein schönes Mädchen »gekrallt« und ist mit ihr auf einen Wolkenkratzer geklettert. Da kann nur noch der tapfere Zimmermann Mario helfen, der die Schöne bei einer Jagd durch vier verschiedene Stockwerke retten muß.

Der Affe setzt dabei eine Menge von Gemeinheiten gegen Mario ein. Da fliegen Fäßer und Sahnetorten, müssen Fließbänder und Aufzüge überwunden werden. In jedem der vier Bilder lauern andere Gefahren, die nur durch Joystick-Geschick zu überwinden sind.

Musik rechnen. Trotzdem, wer sich für eine echte Software-Antiquität interessiert, wird sicherlich auch gerne den Preis für Donkey Kong bezahlen.

Eine interessante Geschichte begleitet unseren nächsten Testkandidaten namens »Crystal Castles«. Dieser Name läßt viele Computerbesitzer aufhorchen, haben Sie doch schon seit knapp zwei Jahren eine (völlig legale!) Kopie dieses Programms im Disketten-Kasten.

Damals tauchte das Programm wie aus dem Nichts auf und machte hauptsächlich unter Raubkopierern seine Runden. Kaufen konnte man es dagegen nirgends. Die im Titelbild angegebene

Titel	Terra Cresta
	5 7 9 11 13 15
Spielidee	■
Grafik	■
Sound	■
Schwierigkeit	■
Motivation	■
Besonderheiten	■
Hersteller	über 40 Sprites gleichzeitig
Preis	Ocean 39 Mark (Kass.), 59 Mark (Disk.)
Bezugsquelle	Rushware, Daimlerstr. 11, 4044 Kaarst 2

Titel	Donkey Kong
	5 7 9 11 13 15
Spielidee	■
Grafik	■
Sound	■
Schwierigkeit	■
Motivation	■
Besonderheiten	■
Hersteller	Neuauflage des Klassikers
Preis	Ocean 39 Mark (Kass.), 59 Mark (Disk.)
Bezugsquelle	Rushware, Daimlerstr. 11, 4044 Kaarst 2